

Donnerstag, 22. April 2021, Mündener Allgemeine / Lokales

Barrierenmelder für Menschen mit Behinderung

Aktion von Bündnis Inklusives Göttingen: Betroffene können Probleme melden



Freuen sich auf die Nachrichten an den Barrierenmelder: der Behindertenbeauftragte des Landkreises Göttingen, Wolfgang Peter (links) und Erik Kleinfeldt vom Verein Selbsthilfe Körperbehinderter. Foto: Selbsthilfe Körperbehinderter/NH

Landkreis Göttingen – Auf die Situation für Menschen mit Behinderung macht das Bündnis Inklusives Göttingen aufmerksam: Zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am Mittwoch, 5. Mai, ist ein „Barrierenmelder“ eingerichtet worden.

Per SMS, Whatsapp- oder Signal-Nachricht können sich Betroffene ab sofort an die Nummer 01 76/59 45 04 76 wenden und ihre Erfahrungen zur Inklusion teilen und Barrieren melden, teilt Erik Kleinfeldt vom Verein Selbsthilfe Körperbehinderter mit. „Die Ampel-Grünphase für gehbehinderte Fußgänger ist häufig viel zu

kurz, die Gebärdensprache der gehörlosen Menschen ist für die meisten eine Fremdsprache und achtlos abgestellte E-Scooter werden zu Stolperfallen für sehbehinderte und blinde Menschen“, werden einige Beispiele in einer Pressemitteilung genannt.

Solche und ähnliche Probleme könne man an die Nummer melden. Aber auch Lob sei willkommen. Die Veranstaltung zum Aktionstag am 5. Mai unter dem Motto „Deine Stimme für Inklusion“ ist wegen der anhaltenden Coronapandemie allerdings nicht möglich, so Kleinfeldt weiter. waq